

NIEDERSCHRIFT

**über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
am 08.04.2019 im Rathaus Calden**

Festgelegte Mitgliederzahl des Ausschusses **9**

a.)
Anwesende Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses
(stimmberechtigt): **8**

Ditzel, Susanne	SPD
Jordan, Heiko	SPD
Römer, Ullrich	SPD
Wende, Andreas	SPD
Croll, Irmgard	FWG
Hirdes, Florian	FWG
Hoppe, Fabian	FWG
Seidel, Michael	CDU, stellv. für Voepel, Peter

b.)
Anwesende Mitglieder des Gemeindevorstands
(nicht stimmberechtigt): **8**

Mackewitz, Maik	Bürgermeister
Ditzel, Holger	SPD
Koch, Karin	SPD
Ebert, Thomas	FWG
Ledderhose, Eckhard	FWG
Ullrich, Norbert	FWG
Göllner, Friedhelm	CDU
Müller, Margaretha	CDU

c.)
Verwaltungsangehörige
(nicht stimmberechtigt): **1**

Neumeyer, Holger	Schriftführer
------------------	---------------

Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses sind durch Einladung der Vorsitzenden vom 25.03.2019 auf Montag, den 08.04.2019, im Rathaus Calden – unter Mitteilung der Tagesordnung – ordnungsgemäß einberufen worden. Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte in der Bürgerzeitung der Gemeinde Calden "Rund um den Flughafen".

Der Sitzung des Ausschusses liegt die den Mitgliedern zugegangene Tagesordnung zugrunde:

Beginn der Sitzung: 18:30 Uhr

Ende der Sitzung: 18:55 Uhr

Die Vorsitzende stellt zu Beginn der Sitzung fest, dass gegen die Ordnungsmäßigkeit der Einladung keine Einwände erhoben werden und der Ausschuss unter Hinweis auf die Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

Sodann wird in die Tagesordnung eingetreten.

TOP 1 Antrag der SPD-Fraktion auf Weiterverwendung der Erstaufnahmeeinrichtung Calden

Beschlussempfehlung:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung folgende Beschlussfassung:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, zu prüfen, ob eine Weiterverwendung für Teile der Erstaufnahmeeinrichtung Calden für die Gemeinde in Betracht kommen könnte. Es wird gebeten, der Gemeindevertretung eine Übersicht (Gebäude- und Lageplan) über die vorhandenen Einrichtungen, der damit verbundenen Flächen und ihrer Erschließung vorzulegen.

Ebenfalls wird darum gebeten, die rechtliche Situation inklusive der zu schaffenden baurechtlichen Voraussetzungen und deren Kosten darzustellen. Eine entsprechende Vorbereitung soll im Ausschuss für Infrastruktur und Soziales erfolgen. Möglichst noch vor der nächsten Gemeindevertreterversammlung soll ein entsprechender Ortstermin vereinbart werden.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, --Enthaltung(en)

TOP 2 Antrag der FWG-Fraktion auf Prüfung auf Ersatzpflanzung von Obstbäumen zur Verpachtung in den Ortsteilen

Beschlussempfehlung:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung folgende Beschlussfassung:

Der Gemeindevorstand wird gebeten, gemeinsam mit den Ortsbeiräten zu prüfen, welche Schäden durch die Stürme der vergangenen Wochen an den gemeindlichen Obstbäumen entstanden sind, und zu entscheiden, ob eine Neuanpflanzung, Abholzung oder Schnittpflege sinnvoll ist.

Zu prüfen sind die Kosten für Ersatzbepflanzungen in Verbindung mit eventuell entstehenden Pflichtausgleichsmaßnahmen für den geplanten Radwegeausbau und die jetzige Verpachtungssituation.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

gez. Ditzel

(Ditzel, Vorsitzende)

gez. Neumeyer

(Neumeyer, Schriftführer)